

# Gelobt sei Gott im höchsten Thron

Text: Michael Weiße 1488-1534  
nach Matthäus 28,1-6

Musik und Satz: Melchior

C G Am Em C F (Am) G C

1. Ge - lobt sei Gott im höchs - ter  
2. Des Mor - gens früh am drit -  
3. Der En - gel sprach: 'Nun fürcht'

ei - nem  
noch der  
in ich weiß

C Am G D Em Dm C G C

1. ein - ge  
2. Stein  
3. wohl.

er für uns hat ge - nug ge - tan.  
er - stand er frei ohn al - le Klag.  
Ihr sucht Je - sus, den find't ihr nicht.<sup>a</sup>

-bor - nen Sohn, der für uns hat ge - nug ge - tan.

C F G D G C G Am G C

lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

4. <sup>a</sup>Er ist erstanden von dem Tod, hat überwunden alle Not; / kommt, seht, wo er gelegen hat.<sup>a</sup> Halleluja, halleluja, halleluja.

5. Nun bitten wir dich, Jesu Christ, weil du vom Tod erstanden bist, / verleihe, was uns selig ist. Halleluja, halleluja, halleluja.

6. O mache unser Herz bereit, damit von Sünden wir befreit / dir mögen singen allezeit: Halleluja, halleluja, halleluja.